KOSTENLOS mitnehmen
ONLINE : www.norderneyer-zeitung.de
2020 Edition 9 / 1. März

NORDERNEYER ZEITUNG

Die schönsten Seiten Norderneys

DIE SIEBEN, DIE SICH LIEBEN

Auf Norderney feiern „Insulaner unner sück“

GRUSELIGER FUND WIRD UNTERSUCHT

Skelettierter Schädel gibt Rätsel auf

LEBENSRAUM-KONZEPT AUF GUTEM WEG

Trotz Kritik finden die meisten die Insel toll

norderneyerzeitung
norderneyerzeitung

Hochwertige Wohnaccessoires mit MEER-Flair

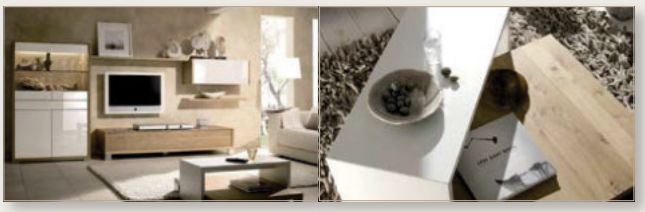
MEER RAUM NORDERNEY

Poststraße 5 · 26548 Norderney
Tel: 04932 840 17 45

Hier könnte IHRE WERBUNG stehen!

Mail an: anzeigen@norderneyer-zeitung.de
Telefon: 04932 - 840 17 80

boardinghausnorderney.de



Exklusive Apartments für individuelle Erholung

Genießen Sie Ihren Norderney-Aufenthalt im modernen Ambiente unseres Hauses. Wir verfügen insgesamt über neunzehn Appartements: 2-Zimmer- und 3-Zimmer-Appartements mit gehobener Ausstattung. Diese sind hell und großzügig geschnitten und mit modernen Möbeln in mediterranen Farben eingerichtet. Alle Wohnungen sind barrierefrei und jedes Geschoss kann bequem mit dem Aufzug erreicht werden.

Buchungsanfragen: 04932/1646 oder
Jann-Berghaus-Straße 22
www.boardinghaus-norderney.de

Adeneuer Immobilien

Sie verfügen über eine Verkaufsimmobilie auf der schönen, facettenreichen Insel Norderney?
Wir verfügen über Fachwissen und Kunden!

Aktion
Provisionsfrei für Eigentümer

Immobilienkaufmann, Mark Adeneuer
Tel. 0160-158 29 28, www.adeneuer-immobilien.com

WEINMESSE NORDERNEY

Unsere nationalen und internationalen Winzer präsentieren persönlich ihre Weine.

29.02.2020 14.00-19.00 Uhr
01.03.2020 12.00-18.00 Uhr

Conversationshaus Norderney (Großer Saal)

Eintritt: 15,00€
inkl. aller Wein- und Spirituosenproben

Über 150 Weine und Spirituosen

Bevor die Gäste kommen, sind die

Insulaner unner sück

IN DIESEM JAHR IST NORDERNEY WIEDER GASTGEBER
BUNTES PROGRAMM AN DREI TAGEN

Der Westkopf Norderneys ist aus der Vogelperspektive ein absoluter Hingucker. Hier treffen sich am Wochenende „Die Sieben, die sich lieben". Foto: P. Reuter

Norderney/NM/mr - Nächsten Freitag geht es los. Die insulare Kultveranstaltung der „Sieben, die sich lieben" startet erneut durch. „Insulaner unner sück" heißt es von Freitag, 6., bis Sonntag, 8. März, und zwar diesmal wieder auf der zweitgrößten Ostfriesischen Insel, auf Norderney.

Einmal im Jahr sind die Insulaner unter sich – also „unner sück", wie es auf Plattdeutsch heißt. Es handelt sich dabei um eine erlesene Schar von Ehrenamtlichen, die sich das ganze Jahr über in Vereinen und Verbänden um das soziale, sportliche und gesellschaftliche Leben auf ihrem jeweiligen Eiland kümmern. Diese Ehrenamtlichen und Freiwilligen von Borkum, Juist, Norderney, Baltrum, Langeoog, Spiekeroog und Wangerooge treffen sich, um vor dem Beginn der vor der Tür stehenden Saison gemeinsam zu feiern, sich auszutauschen und um sich näher kennenzulernen - in diesem Jahr übrigens zum 24. Mal.
Die zahlreichen Akteure führen sich bei „Insulaner unner sück" gegenseitig vor, was sie in den Wintermonaten einstudiert haben, um die Gäste in der Saison unterhalten zu können. Schulleiter, Feuerwehrleute oder Erzieher planen Treffen am Rande des Fests, um fachspezifische Fragen zu erörtern. „Es ist wie in einer großen Familie. Man kennt sich, man achtet sich, man liebt sich – und vor allem: man hält zusammen", bringen die Teilnehmer die Sache auf den Punkt.
Die erste Auflage der kultigen Drei-Tage-Veranstaltung gab es 1997 auf Juist, erinnert die Internet-Plattform Norderney Nordsee Magazin an die Anfänge der Veranstaltungsserie. Seinerzeit seien es die Heimatvereine gewesen, die den Grundstein gelegt hätten.
Reihum sind alle Inseln an der Reihe, jetzt bereits in der vierten Runde. Der Ablauf ähnelt sich, ist aber jedes Jahr neu, denn jede Insel hat ihre Besonderheiten. Im Mittelpunkt stehen die beiden Abendveranstaltungen mit den Vorführungen der Insulaner. Während in den ersten Jahren vor allem Shanty-Chöre, Theatergruppen und Volkstänzer auftraten, ist das Programm mit den Jahren immer vielfältiger geworden. Und das Treffen bleibt nicht in der Vergangenheit hängen: Viele jüngere Akteure – zum Beispiel Marlon's Room von Borkum – sind in den

Weiter auf Seite 6

Meine Woche auf der Insel

Veranstaltungen vom 1. bis 7. März

GRÜNER LEBEN

Sonntag, 1. März, 15 Uhr, Badehaus
Können Städte statt grau auch grün sein? Was müssen wir dafür tun? Und was bedeutet das für unsere Insel? Wir beleuchten dieses Thema und gehen genauer auf die Vorteile von viel Grün in unserem Leben ein. Dabei geht es um die Auswirkungen unserer Landschaft auf das Ökosystem, sowie Kompost, Wurmkisten und spannende Beispiele, wie man Grün in Städten und Häusern integriert hat. Als passenden Schluss heißt es „Selber machen“ und wir stellen selbst Vasen her, die wir bepflanzen und die in jede Wohnung passen. Getränke und Snacks werden gestellt. Die Kostenpauschale beträgt fünf Euro. Um Anmeldung wird gebeten auf Facebook, unter info@perpetuummobility.de oder unter Telefon 0157/55352497.

PUPPENTHEATER RUMPELKISTE

Mittwoch, 4. März, 15 Uhr, Conversationshaus
Die Mäusebande: Frau Salami, die Geschäftsbesitzerin, erzählt ihrem Neffen Peter, dass sie zwei große Käse in ihrem Lager hat. Dieser Käse ist für den Geburtstag des Bürgermeisters. Aber die Mäusebande interessiert sich auch für den Käse und stibitzt ihn. Nicht einmal ein riesiges Vorhängeschloss hält sie davon ab. Jetzt ist die kräftige Hilfe der Kinder gefragt, denn sie können dem Inspektor und seinem Kollegen bei der Auflösung des Falles
helfen. Ob der Käse wiedergefunden wird und ob die Diebe geschnappt werden, das wird noch nicht verraten. Eintritt: sechs Euro.

PUPPENTHEATER RUMPELKISTE

Mittwoch, 4. März, 15 Uhr, Conversationshaus
Die Mäusebande: Frau Salami, die Geschäftsbesitzerin, erzählt ihrem Neffen Peter, dass sie zwei große Käse in ihrem Lager hat. Dieser Käse ist für den Geburtstag des Bürgermeisters. Aber die Mäusebande interessiert sich auch für den Käse und stibitzt ihn. Nicht einmal ein riesiges Vorhängeschloss hält sie davon ab. Jetzt ist die kräftige Hilfe der Kinder gefragt, denn sie können dem Inspektor und seinem Kollegen bei der Auflösung des Falles
helfen. Ob der Käse wiedergefunden wird und ob die Diebe geschnappt werden, das wird noch nicht verraten. Eintritt: sechs Euro.

BLÄSERKONZERT

Sonntag, 1. März, 17 Uhr, Inselkirche, Kirchstraße
Mit den Posaunenchören aus Hamburg-Niendorf und Norderney. Die beiden Posaunenchöre laden zu einem bunten Programm ein: Von doppelchöriger Musik über Bläser und Orgel bis hin zu Swing und Pop. Andrii Shparkyi und Gudrun Fliegner (Leitung), Eintritt frei. Gesammelt wird für die kirchenmusikalische Arbeit.

KINO: DIE EISKÖNIGIN

Samstag, 7. März, 15.30 Uhr, Kurtheater
Anna, Elsa, Olaf & Co. sind zurück in einem weiteren 3D-Animations-Abenteuer in Spielfilmlänge von Walt Disney. Zirka 103 Minuten ab 0 Jahre. Eintritt: zehn Euro (+3D-Brille ein Euro), Tickets online.

KINO: JOKER

Freitag, 6. März, 21.15 Uhr, Kurtheater
Ausgezeichnet mit 2 Oscars (bester Hauptdarsteller und beste Filmmusik). Ausnahmetalent Joaquin Phoenix zeigt in diesem Drama, wie aus einem einfachen Mann mit psychischen Problemen Batmans schlimmster Gegner wird. Zirka 120 Minuten ab 16 Jahre. Eintritt: zehn Euro. Tickets online.

LEBENSRAUM-PROJEKT: TROTZ KRITIK FINDEN DIE MEISTEN NORDERNEYER DIE INSEL TOLL

Positive Punkte werden nicht immer wahrgenommen

Etliche Norderneyer kamen in der vergangenen Woche zur Vorstellung der ersten Ergebnisse für das neue insulare Lebensraumkonzept. Für das Staatsbad stand als Moderatorin unter anderen Margret Grünfeld (links) zur Verfügung. Foto: M. Reuter

Norderney/mr – Der Zug mit dem Projekt Lebensraumkonzept steuert in hohem Tempo den Zielbahnhof an. In der vergangenen Woche ging es noch einmal darum, einige Themenbrücken zu überwinden, bevor die Weichen für die ersten konkreten Ergebnisse gestellt werden können.

Im Weißen Saal des Conversationshauses stellten Alexander Seitz und Lena Helleisz vom Büro Kohl und Partner (Stuttgart) erste Ergebnisse vor. Zuvor freute sich Kurdirektor Wilhelm Loth über die rege Zahl derer, die sich aktiv in den Entwicklungsprozess eingebracht haben. Immerhin hätten nahezu 1000 Norderneyer an der Internetbefragung teilgenommen, hinzu gekommen seien 380 Gäste. Mittlerweile verfüge man über 160 Seiten „Material“, das man nun auswerten und in konkrete Ergebnisse umwandeln könne. Alles münde in eine große Ratssitzung, betonte Loth und ergänzte: „Das hier ist ein offener Prozess. Nichts soll in der Schublade verschwinden.“

Alexander Seitz erinnerte zu Beginn seines Vortrags an Umsetzungsgespräche, die im März stattfänden, während im April bereits das Lebensraumkonzept mit Vision, Handlungsfeldern und ersten Projekten auf den Tisch käme. Lena Helleisz nannte unterdessen konkrete Punkte, die die Teilnehmer immer wieder genannt haben. Bei den Wünschen beispielsweise hätten viele Insulaner auf Themen wie weniger Autoverkehr, mehr Winterangebote und niedrige Mieten hingewiesen. Außerdem wünschten sich viele einen besseren Öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV), bessere Fährverbindungen und die Tatsache, dass das Haus der Insel adäquat ersetzt werde.

Positiv vermerkt wurden nach den Worten der Experten Stichpunkte wie wirtschaftliche Sicherheit, Strände, Infrastruktur und Gesundheitsversorgung mit Krankenhaus. Viele Norderneyer sind demnach sehr stolz auf die Insel und loben die hohe Lebensqualität, gleichzeitig aber tauchen immer wieder Negativpunkte wie Störung der Nachtruhe, keine Ruhezeiten, Überbelastung, hohe Lebenshaltungskosten und überbordender Straßenverkehr auf.

„Viele von den positiven Punkten werden nicht immer wahrgenommen“, betonte Alexander Seitz. Nach langen Gesprächen mit einzelnen Teilnehmern stelle man immer wieder fest, „dass sie ihre Insel eigentlich ganz toll finden“.

SAISONVERKEHRSVERBOT 2020/2021

Norderney - Anträge auf Erteilung einer Ausnahmegenehmigung können ab sofort schriftlich bei der Stadt Norderney (Bürgerdienste) im Rathaus, Zimmer E02 und E03, eingereicht werden. Jedem Antrag ist eine Kopie der Zulassungsbescheinigung Teil I (Kfz-Schein) beizufügen; sollte der Antrag (wahlweise) für mehrere Fahrzeuge gestellt werden, sind Kopien der Zulassungsbescheinigungen für alle Fahrzeuge vorzulegen. Nach Möglichkeit ist das Antragsformular auf der Rückseite der Genehmigung des Vorjahrs zu verwenden. Formulare für Neuanträge können auf der Internetseite der Stadt Norderney (www.stadt-norderney.de) heruntergeladen werden.

Fortsetzung von Seite 5

Wiedereinstieg ins Berufsleben

Broschüre soll Frauen wichtige Hilfen geben

Aurich. Seit einigen Tagen sind Heidi Wientjes und Jeanette Mattern von der Koordinierungsstelle Frauen und Beruf für Ostfriesland beim Landkreis Aurich damit beschäftigt, 2000 Qualifizierungsbroschüren an die eigenen Kundinnen, Beratungsstellen und öffentliche Einrichtungen zu verschicken. Die Broschüre bündelt das vielfältige Angebot an Vorträgen, Workshops, Coachings sowie Beratungsalternativen, die allesamt beim Wiedereinstieg in eine existenzsichernde Beschäftigung hilfreich sind.

Frauen beim reibungslosen Wiedereinstieg ins Berufsleben zu helfen, das ist die wichtigste Aufgabe der Koordinierungsstelle. „In erster Linie werden Frauen angesprochen, die nach der Familienphase wieder in das Berufsleben einsteigen möchten. Immer häufiger helfen wir auch bei Fragestellungen bezüglich der Vereinbarkeit von Pflege und Beruf, denn nach dem beruflichen Ausstieg für die Kindererziehung ist der Ausstieg zur Pflege eines nahen Angehörigen der häufigste Grund für Frauen, beruflich kürzer zu treten oder gar ganz aus dem Berufsleben auszusteigen“, erklärt Heidi Wientjes als Leiterin der Koordinierungsstelle.

Ein großer Teil des Kursangebotes umfasst den Bereich rund um Bewerbung und Vorstellungsgespräch. Denn: „Die Chance, mit dem ersten Eindruck zu punkten hat man nur ein einziges Mal“, betont Wientjes. „Darum wurden in diesem Jahr Kurse wie Business-Knigge und Telefontraining neu in das Programm aufgenommen.“

Die Qualifizierungsbroschüre kann ab sofort unter www.landkreis-aurich.de/koordinierungsstelle.html heruntergeladen oder bei der Koordinierungsstelle Frauen und Beruf (Telefon 04941/16-8020 oder 21) oder per E-Mail unter jmattern@landkreis-aurich.de angefordert werden. Dort werden auch die Anmeldungen zu den Veranstaltungen entgegengenommen.

■	■	■	■	■	■	F	■	S	■	H	■	■	■	D	■	P	■	■
L	E	E	D	S	■	R	A	T	I	O	■	U	K	R	A	I	N	E
■	A	N	G	E	L	I	C	O	■	L	A	N	G	E	■	P	■	H
■	R	A	B	E	■	S	T	E	R	Z	■	S	L	I	P	P	E	R
A	L	K	■	B	■	E	■	M	■	S	E	T	■	■	A	I	S	E
■	G	■	M	A	K	E	U	P	■	T	■	E	B	E	N	■	S	■
A	R	M	A	D	A	■	L	■	A	O	R	T	A	■	■	P	E	R
■	E	■	M	■	P	I	K	A	S	S	■	■	N	U	M	E	R	O
D	Y	N	A	M	I	T	■	■	I	S	O	L	D	E	■	R	■	S
■	■	Y	■	■	T	H	E	M	A	■	X	■	■	F	A	L	L	S
N	I	X	E	■	A	■	I	■	T	R	I	V	I	A	L	■	O	■
■	S	■	M	A	L	E	N	■	■	A	D	E	■	■	D	F	U	E
P	L	U	M	P	■	U	M	Z	U	G	■	N	A	H	R	U	N	G
■	A	■	E	I	N	R	A	D	■	E	L	U	L	■	I	N	G	E
■	M	A	R	S	■	E	L	F	E	N	■	S	P	I	N	D	E	L

Fortsetzung von Seite 3

Insulaner

vergangenen Jahren dazu gekommen und sorgen dafür, dass die Tradition Zukunft hat. Wichtig: Bei den Insulaner-Abenden handelt es sich um interne Veranstaltungen. Die Organisatoren können also keine Kartenwünsche erfüllen. Auch aus dem Grund heißt der Event ja: Insulaner unner sück.

Neben den Vertretern der Heimatvereine, die die Geschichte der Inseln aufrechterhalten, treten Trommelgruppen, Bands verschiedener Musikrichtungen oder Linedancer auf. Beim Platzkonzert musizieren in jedem Jahr die Musikzüge der Freiwilligen Feuerwehr Borkum und Juist gemeinsam. Die Gospelchöre der Inseln – in diesem Jahr von Borkum, Langeoog und Norderney – geben ein Konzert in der Inselkirche.

Die Organisatoren arbeiten seit Wochen mit Hochdruck an einem ebenso bunten wie vielfältigen Programm. Sie blockten Hotel- und Pensionszimmer für die rund 450 Gäste und buchten Restaurants. Das ist nicht einfach in der Zeit, in der manche Hoteliers und Gastronomen wegen der Winterferien geschlossen haben und andere Häuser wiederum schon wieder ausgebucht sind.

Das Orga-Team hat noch viel zu tun: Dessen Mitglieder stellen das Programm für die Auftritte und Aktionen zusammen, packen Begrüßungstüten mit Norderneyer Andenken. Und sie verkaufen Flaggenbänder aller Inseln, damit möglichst viele Norderneyer ihre Häuser und Geschäfte mit den Flaggen schmücken und so ihre Nachbarn willkommen heißen.

Die Abendprogramme mit geschlossener Gesellschaft sind im Conversationshaus. Am Samstag werden die Vorführungen nach draußen verlegt: Dann findet das Programm rund um die Feuerwehr statt und es ist öffentlich. Ebenfalls öffentlich sind das Konzert der Gospelchöre am Samstagnachmittag und ein plattdeutscher Gottesdienst am Sonntag in der Inselkirche. Dafür basteln die Norderneyer Grundschüler die Dekoration.

IMPRESSUM
Verlag der Norderneyer Zeitung
Herausgeber: Dr. Peter Reuter (v.i.S.d.P.), Jann Ennen
Poststraße 5, 26548 Norderney, docreuter@norderneyer-zeitung.de
Tel. 04932 840 17 80

Redaktion: Manfred Reuter E-mail: redaktion@norderneyer-zeitung.de ,
Tel. 04932 840 17 81

E-Mail: anzeigen@norderneyer-zeitung.de Anzeigen Tel. 04932 840 17 80
Druck: Druckkontor, Emden
Grafik + Design: bellavista design, Amsterdam

Für unverlangt eingesendete Texte und Fotos übernehmen wir keine Gewähr.
Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Genehmigung des Verlags Erscheinungsweise: immer sonntags.
Auflage: 3300 Stück

Fortsetzung von Seite 6:

Insulaner

Vor sieben, 14 und 21 Jahren, als Norderney das Fest ausrichtete, war es noch einfacher: Da fanden die Vorführungen im Haus der Insel statt und es gab auch Platz für Gäste. Doch in diesem Jahr steht der Abriss des Hauses der Insel an, und das Kurtheater steht bekanntlich auch nicht zur Verfügung. Dort gibt es bis zur endgültigen Sanierung nur Kinovorführungen. So müssen die „Sieben, die sich lieben“ im Conversationshaus zusammenrücken. Das wird vermutlich kuschelig.
Aber auch die Inselchefs müssen auf die Bühne. Denn

Insel-Kap und Wasserturm in nächtlicher Eintracht. Foto: J. Trettin

der krönende Abschluss des Abendprogramms ist der Bürgermeisterchor mit einem kurzfristig einstudierten Lied. Anschließend übergeben die Ausrichter die Flagge an die Insel, die im nächsten Jahr das Treffen ausrichtet. Und spätestens beim Insellied „Die Sieben zum Verlieben“ liegen sich alle in den Armen.
Im nächsten Jahr wird „Insulaner unner sück“ dann wieder auf Borkum über die Bühne gehen.

DAS PROGRAMM

Freitag, 6. März 2020
- 9 bis zirka 15 Uhr

Anreise der Gäste, Empfang im Hafenterminal
Begleitung der Gruppen zu den jeweiligen Unterkünften
- nachmittags

(Treffen Bürgermeister) Pressetee
- 15 Uhr

Soundcheck Conversationshaus
Angebote der Einzelhändler
- 17 bis 18.45 Uhr

Abendessen in den Häusern
- 19.30 bis zirka 22 Uhr

Insulanerabend
- 22 bis 23.00 Uhr

Band
- 23.30 bis 3 Uhr

DJ

Samstag, 7. März 2020
- 10 Uhr

Soundcheck Feuerwehr
- 10 bis 12 Uhr

Freizeitaktivitäten
Angebote der Einzelhändler
- 12 Uhr

Mittagessen bei der Feuerwehr
- 12.30 Uhr

Gemeinschaftsfoto bei der Feuerwehr
- 12.15 bis zirka 14 Uhr

Musikkapellen bei der Feuerwehr
- 14 bis 16 Uhr

Kaffee und Kuchen bei der Feuerwehr
Auftritte Vereine bei der Feuerwehr
- 14 bis zirka 16 Uhr

Gospelkonzert Kirche
- 17 bis 18.45 Uhr

Abendessen in den Häusern
- 19 Uhr

Einlass Conversationshaus
- 19.30 bis zirka 22.30 Uhr

Insulanerabend
- 22.45 bis zirka 23.30 Uhr

Band
- 23.30 bis 3 Uhr

DJ

Sonntag, 8. März 2020
- ab 8 Uhr

Verabschiedung am Hafen
- zirka 8 bis 10 Uhr

Abreise der Gäste
Gottesdient auf Platt in der evangelischen Kirche
Änderungen vorbehalten

Stadt in Nordengland	Teesorte (2W.)	Riese im A.T.	Abk.: Dt. Gewerkschaftsbund	Kurort am Meer	Salatsorte mit gekräuselten Blättern		salopp: großer Aufwand		volkstüml. Gericht aus Belgien		aufgeschicht. Brennmaterial	unbeständig	Abk.: königlich		einstellige Zahl		extra starkes Kind (A. Lindgren)	ethischer Begriff
	8				Vernunft, Verstand						Staat in Osteuropa							
ital. Maler †1455									Sportler des Jahres 2018 (Patrick)						Kfz.-Z.: Rottal-Inn (Pfarrkirchen)		Mensch mit gutem Appetit	
schwarzer Vogel					Griff eines Pfluges		6				Schlupfschuh mit niedrigem Absatz			7				
			Kosename der Mutter		Grundvermögen		lustiger Unfug, Spaß		Platzdeckchen				schmaler Gewebestreifen	franz.: Wohlbehagen				
Seevogel der Nordmeere		kosmetisches Mittel (2W.)							Bewohner eines Erdteils		gerade erst					Schriftgrad		poetisch: Pferd
						norddt. Höhenzug		Hauptschlagader						europ. Fußballverband (Abk.)	durch, mittels			4
Seestreitmacht		griech. Göttin der Nacht		Spielkarte							Sauerstoffverbindung	veraltet: Nummer						
							nicht öfter	Geliebte von Tristan		1					US-Astronaut (Buzz)		Hotelhalle	
ein Sprengstoff	Weltreligion		Weizenart	Leitmotiv	2					hoch oder weit hervorstehen		Planetenname	angenommen, dass					
				hl. Stier der alten Ägypter		besitzanzeigendes Fürwort		banal, profan								Entdeckung, Ausgrabung		Saugwurm
Seejungfer		ein Bild zeichnen						dt. TV-Sender	Abschiedsgruß				schweiz.: Bergweide	Abk.: Datenfernübertragung				
					Wohnungswechsel						Lebensmittel					3		
unförmig, taktlos		Pedalfahrzeug der Artisten							12. Monat des jüdischen Kalenders					Vorname d. Schauspielerin Meysel †				
der Rote Planet	5				weibl. Naturgeister			9			Teil des Spinnrades							

© RateFUX | 2020-574-005

Rätsel_2005_ed209

1	2	3	4	5	6	7	8	9

Gardinen und Heimtextilien

... schaffen Atmosphäre in jede Wohnung

- Vorhänge und Stores namenhafter Hersteller
- Flächenvorhänge
- Raffrollos
- Schienen und Stangen für Wand und Decke
- Eigenes Nähatelier

Sonnenschutz – Vielfalt auf Maß!

... für „Binnen"

- Plissee
- Jalousien
- Rollos - Doppelrollos
- Lamellenvorhänge

...und „Buten"

- Markisen
- Rollläden
- Außenraffstores
- Großflächen-Sonnenschirme

UNSERE ERFAHRUNG IHR VORTEIL

markilux sicher zeitlos schön

Bodenbeläge – Für JEDEN der Richtige...

- Vinyl-Designböden zum Klicken und Kleben
- Parkett- und Dielenböden
- Laminat
- Kork
- Linoleum und PVC-Beläge
- Teppichböden

Insektenschutz vom Marktführer

...Die NEHER-Systemvarianten:

- Spannrahmen
- Drehrahmen
- Dreh-, Schiebe- und Pendeltüren
- Rollos
- Plissee

WIR FINDEN FÜR SIE DIE RICHTIGE LÖSUNG GARANTIERT

...NEHER-Gewebevielfalt

- Fiberglasgewebe
- das fast unsichtbare TRANSPATEC-Gewebe
- POLLTEC für Pollenallergiker
- Edelstahlgewebe
- Elektrosmog-Schutzgewebe
- u. v. m.

INSEKTEN SCHUTZ NEHER

Vinyl / Parkett / Teppichböden

Gardinen / Heimtextilien

Markisen / Plissee / Sonnenschutz

Insektenschutz / Pollenschutz

Rollläden

Polsterei / u. v. m.

Hauptstraße 14 · 26524 Hage
Tel. 0 49 31 / 72 42
www.gerken-raum.de

Gerken & Sohn

Mysteriöser Schädelfund auf Norderney

Polizisten bringen das Körperteil ins Inselkrankenhaus

Verwesung offenbar noch nicht abgeschlossen

Stillschweigen über den Fundort

Über den Fundort des menschlichen Schädels wird auf Norderney viel spekuliert. Viele glauben, er könnte auf der Strecke zwischen Strandaufgang Detmold und Weißer Düne angespült worden sein. *Foto: M. Reuter*

Von Manfred Reuter

Norderney – Der Fund eines menschlichen Schädels beschäftigt seit Donnerstag die Insel, und die damit ins Kraut schießenden Gerüchte wollen kein Ende nehmen. Fakt ist: Auf Norderney ist Ende vergangener Woche tatsächlich der Kopf eines Menschen gefunden worden. Entsprechende Informationen der Norderneyer Zeitung bestätigte am Donnerstag die Pressesprecherin der Polizeiinspektion Aurich/Wittmund, Wiebke Baden. Zu den weiteren Umständen wollte Baden keine Angaben machen. Stattdessen verwies sie auf die in Gang gebrachten polizeilichen Untersuchungen und die Möglichkeit, dass sich Anthropologen der Ostfriesischen Landschaft in Aurich immer mal wieder mit ähnlich gelagerten Fällen befassen würden. Auch zum Fundort wollte sie keine Angaben machen. Derweil betonte die Sprecherin: „Es kommt häufiger mal vor, dass Körperteile angeschwemmt werden."

Nach NoZ-Informationen ist der Schädel am Freitag vor einer Woche nach 14.30 Uhr von Norderneyer Polizisten im Inselkrankenhaus an der Lippestraße abgegeben worden. Wer das Körperteil entdeckt und den Fund gemeldet hat, ist unklar. Informationen, wonach der Kopf in der Region zwischen Strandaufgang Detmold und Weiße Düne gefunden wurde, wurden bislang nicht bestätigt. Dieses Gerücht hielt sich anfangs hartnäckig, weil es in der Gegend um die Kugelbake durch die vergangenen Sturmtiefs zu teils großflächigen Dünenabbrüchen gekommen ist. Daraus leiteten Beobachter ab, dass möglicherweise uralte Skelettteile freigespült worden sein könnten. Tatsächlich ist dies keine Seltenheit. Wenn dem so gewesen wäre, dann hätten die Archäologen und Anthropologen an der Ostfriesischen Landschaft in der Tat auf den Plan treten können.

Dem ist aber nicht so. Denn: „Dieser Fund ist für uns viel zu jung", sagte Landschafts-Archäologe Dr. Jan Kegler. „Wir werden da mit Sicherheit nicht mit eingebunden."

Damit ist alles gesagt und gleichzeitig klar: Hier ist die moderne Kriminalistik gefragt. Und die Tatsache, dass diesmal keine prähistorische Entdeckung gemacht worden ist, erklärt sich allein daraus, dass man sogar noch Verwesungsgeruch hat wahrnehmen können, wie Ende der Woche ebenfalls durchsickerte.

Archäologe Kegler erinnert sich indes noch genau an den Fund eines menschlichen Unterkiefers 2016 auf Spiekeroog. Dieses Körperteil war rund 7500 Jahre alt. Auch 2018 wurde ein Unterkiefer gefunden, und zwar auf Baltrum. Hier hat man laut Kegler das Alter von 6000 bis 4000 vor Christus bestimmen können, also steinzeitlich.

„Alle menschlichen Funde müssen der Polizei gemeldet werden", betonte der Wissenschaftler im Gespräch mit der NoZ. Zunächst müsse vor allem festgestellt werden, ob ein Gewaltverbrechen vorliege oder nicht. Das heißt: Wenn die Polizei bei einer solchen Entdeckung keine Gewalttat oder Freitod zuordnen könne und klar sei, dass der Fund zwecks Altersbestimmung ein Fall für die Archäologen sei, dann komme so etwas auf seinen Tisch.

In diesem Fall ist es ganz offensichtlich nicht so.

Schulprojektwoche im bade:haus norderney

Erstmals konnten Grundschüler eine Projektwoche dazu nutzen, um ihre Schwimmfähigkeiten zu erproben und auszubauen. Ca. 90 Schülerinnen und Schüler der 3. und 4. Klassen nutzten dieses Angebot und verbesserten in drei täglichen Gruppen das Angebot im bade:haus norderney mit den Schwimmlehrern von TRIXITT.

Direkt nach den Winterferien begann die „1. Schwimmende Projektwoche" der Grundschule im bade:haus norderney. Vom Montag, 17.02.2020 bis zum Freitag, 21.02.2020 erlebten die Schulkinder spannende und lehrreiche Schwimmtage, die dabei erstmalig vom TRIXITT-Team angeleitet wurden. Der Schwimmunterricht fand in Kleingruppen statt und wurde von ausgebildeten Schwimmlehrern mit entsprechender Qualifikation durchgeführt. Am Montag starteten die Projektgruppen mit einem Kennenlernen und der Überprüfung der Schwimmfähigkeit. Am Freitag erhielten die Kinder eine Medaille und eine der persönlichen Schwimmkompetenz entsprechende Urkunde. Zwischendurch wurde jeden Tag zur Auflockerung und zum großem Spaß der Kinder immer wieder die Thalasso-Welle gestartet.

Bade:haus-Leiter Heiko Wenzig meint: „Aus Gesprächen mit den TRIXITT-Schwimmlehrern, die Erfahrung aus vielen „Schwimmenden Projektwochen" mitbringen, zeigt sich, dass unsere Norderneyer Kinder im Vergleich zu Kindern aus anderen Regionen gute Schwimmkenntnisse haben und auch das sehr gute soziale Verhalten auffällt. Sehr gern haben wir die Initiative der Grundschule Norderney mit dieser Woche im bade:haus auf der Thalasso-Insel Nr.1 in Europa 2020 unterstützt."

Die TRIXITT GmbH aus Bochum hat es sich zur Aufgabe gemacht, u. a. mit Schwimmunterricht „Schulen zu bewegen" und Schulkinder für sportliche Bewegungen zu begeistern.

Dieser Beitrag gibt die Meinung der Staatsbad Norderney GmbH (im Sinne der Verantwortung nach dem Pressegesetz) wieder.

JOHNNYS WOCHENBILANZ

GLAS BIS IN DIE LETZTE FASER

Zunächst mal ein Wort in eigener Sache. Da wir uns ja jetzt schon drei Wochen kennen, möchte ich Ihnen hiermit offiziell das Du anbieten. Ich finde, man kann einfach besser reden, wenn man sich duzt. Die Insulaner untereinander machen das ohnehin, aber auch mit einem Fremd Schkiet kann ich mich angeregter unterhalten, wenn ich „Du Doofkopp" sage. „Sie Doofkopp!" Ne. Das ist blöd.

Also, Freunde. Wie ihr wisst, kriegen wir auf Norderney demnächst Glasfaser. Damit soll das Internet schneller werden. Mir wird das langsam alles zu viel. Megapixel, Bytes, Bits, 5G und Huawei. Mensch, war das schön, als es noch Telefonzellen gab. Da haben wir jungen Männer abends, als wir von der Bundeswehr aus unsere Schnitte zu Hause anriefen, beim Warten noch miteinander geredet. So richtig mit Mund auf und zu. Heute glotzt nur noch jeder auf sein Handy. Neulich habe ich einen gesehen, der ist beim Daddeln mit dem Kopp gegen das Klamottendenkmal gelaufen. Blaues Auge und Nasenbluten. Das hat er nun davon.

Marlene ist natürlich mal wieder anderer Meinung. Sie will doch die höchste Stufe vom Glasfaser nur, damit sie im Internet den Otto-Katalog schneller blättern und sich neue Schlüpper bestellen kann. Als wenn es auf der Insel keine Geschäfte gäbe.

Kumpel Fiete sagte neulich, er hätte gehört, die würden jetzt auch ne extra Glasfaserleitung zum Fischerhuus-Museum legen. Weiß der Teufel, was da wieder läuft. Ich sehe schon kommen, dass der Heimatverein mit einem 3D-Drucker die gute alte Zeit nachstellen möchte. Da könnten 1000 Megabit allerdings tatsächlich knapp werden. Naja. So lange sie unsere Rentnerbank nicht auch noch anschließen, soll mir alles egal sein. De mok ja so, wat se wullt.

Bis demnächst. Euer Johnny

MARIEN RESIDENZ

INVESTIEREN Sie in eine

Schöne 2-Zimmer Wohnung
KAUFPREIS ab 340.000 €
Tel. 04932 - 935 29 05

TEL. 04932 3128

1 Etage mit 9 Personalwohnungen zu vermieten
"Alte Post", Poststr. 1, Norderney

IHR KOMPETENTER MEISTERBETRIEB FÜR IHR DACH AUF NORDERNEY

EBERHARDT
DER DACHDECKER

DACHDECKERMEISTER
MALTE EBERHARDT

Im Gewerbegelände 50
TEL 04932/9350-550

info@dachdecker-eberhardt.com
www.dachdecker-eberhardt.com

Modernes Design und Traditionelles

Riesenauswahl auf ca. 6000 m²

Auch der weiteste Weg lohnt sich!

Küchenkauf ist Vertrauenssache

Profitieren Sie von unserer über 68-jährigen Erfahrung. Vergessen Sie alle Rabattzusagen der Mitbewerber. Entscheidend ist der Preis „unterm Strich“, sowie der Service: Von der 3D-Planung bis hin zur perfekten Montage.

Überzeugen Sie sich und vereinbaren Sie einen Termin mit uns.

möbel Frühling
Gekonnt einrichten.

Tel. 0 49 43 - 24 71 · Holtroper Str. 28-30 · **26632 Ihlow-Ostersander** · www.moebelhaus-fruehling.de
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. von 9 - 13 Uhr, 14 - 18 Uhr, Samstag 9 - 13 Uhr